

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 22. Feber 1982, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte schwächt sich der Hochdruckeinfluß langsam ab, bleibt jedoch noch heute bei anhaltend kühlen Temperaturen wetterbestimmend.

Bei allgemein geringer Lawinengefahr besteht vereinzelt für exponierte Verkehrswege durch Schneegleiten an steilen Wiesenhängen vorwiegend um die Mittagsstunden eine örtliche Gefahr.

Bei allgemein guten Tourenbedingungen bestehen jedoch einzelne Gefahrenstellen durch teilweise von Neuschnee überdeckte labile Tribschneeansammlungen in Kammlagen, sowie durch gebietsweise in Schattenhängen eingelagerte Schwimmschneesichten. Mit Vorsicht und richtiger Routenwahl kann der Schifahrer jedoch leicht ausweichen.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr.